ergreifung vor allem darauf ankommt, die Wirtschaft auf der Grundlage des Sozialismus zu entwickeln, die Volkswirtschaft zu leiten. W. I. Lenin betonte, dies sei für uns die interessanteste Politik. Wir Marxisten können nicht übersehen, daß wir mit dem Wachstum der Wirtschaft, mit der Veränderung ihrer Struktur geschmeidiger an die Leitung der Volkswirtschaft herangehen müssen. Heute, da wir eine vielseitige, hochentwickelte Volkswirtschaft haben, da wir die Produktion in Tausenden und aber Tausenden kompliziert organisierten Industriebetrieben, im Bauwesen und in der Landwirtschaft planen und koordinieren müssen, zwingt uns das Leben selbst, die Methoden, mit denen die Partei unsere Volkswirtschaft leitet, ständig entsprechend den Geboten der Zeit zu vervollkommnen.

Das Novemberplenum des Zentralkomitees der KPdSU hat wichtige Beschlüsse gefaßt, die auf eine weitere Verbesserung der Leitung unserer Volkswirtschaft abzielen. Durch die Umstellung der Parteiorganisationen und ihrer leitenden Organe auf das Produktionsprinzip sind wir bestrebt, die Leitung der Volkswirtschaft durch die Partei qualifizierter, konkreter und zielstrebiger zu gestalten, sie näher an die Betriebe, Bauvorhaben, Kollektivwirtschaften und Staatsgüter heranzubringen. Die Verwirklichung der Beschlüsse des Plenums wird noch günstigere Bedingungen für eine weitere mächtige Entwicklung der Produktivkräfte schaffen und den Sieg des Sozialismus im ökonomischen Wettbewerb mit dem Kapitalismus näher bringen.

Die gesamte Tätigkeit unserer Partei ist darauf gerichtet, das Lebensniveau des Volkes zu heben. In unserem Programm wird betont: „Alles für den Menschen, alles zum Wohl des Menschen." Innerhalb von vier Jahren des Siebenjahrplans ist das Nationaleinkommen in unserem Lande um 31 Prozent gestiegen. In derselben Zeit haben mehr als 50 Millionen Sowjetbürger ihren Einzug in neue Wohnungen gefeiert.

Weit und breit bekannt sind die Erfolge der Sowjetunion in der Volksbildung, in der Schulung von Fachleuten, in der Entwicklung der Wissenschaft und der sozialistischen Kultur. Ich möchte Ihnen einige Zahlen nennen und bin überzeugt, daß sie Ihnen nicht als trocken und langweilig erscheinen. In unserem Lande gibt es 42 Millionen Schüler: etwa fünfeinhalb Millionen Studenten werden an den Hoch- und Fachschulen ausgebildet. Jährlich bilden wir allein mehr als 120 000 Ingenieure heran. Unsere schaffende Intelligenz trägt hoch das Banner der sozialistischen Kultur. (Beifall.)